



Schweizerische Gesellschaft für Sportpsychiatrie und -psychotherapie

# Sportpsychiatrie und -psychotherapie in Zeiten von Covid-19

Die SGSPPP ist eine relativ junge, aber dennoch sehr aktive Gesellschaft. In den letzten Wochen und Monaten konnte einiges erreicht werden, von neuen Kooperationen bis hin zur Verfassung von Positionspapieren und der Finalisierung eines neuen Curriculums.

**D**ie Schweizerische Gesellschaft für Sportpsychiatrie und -psychotherapie (SGSPPP) bezweckt die Förderung der Sportpsychiatrie und -psychotherapie über die Lebensspanne in der Schweiz, im Leistungssport und in der Allgemeinbevölkerung. In *LEADING OPINIONS Neurologie & Psychiatrie* wird seit Dezember 2019 regelmässig über die jüngsten Entwicklungen der Sportpsychiatrie und -psychotherapie (in der Schweiz) und ihre Tätigkeitsfelder berichtet. Diese sind: psychische Gesundheit im Leistungssport sowie Bewegung, Training und Sport in Prävention und Therapie psychischer Erkrankungen. Wenngleich in Zeiten von Covid-19 weiterhin andere medizinische Themen mehrheitlich unsere Aufmerksamkeit und unsren Einsatz brauchen, beschäftigen uns sportpsychiatrische und -psychotherapeutische Themen aber dennoch weiter. Auf die Bedeutung von Sport für die psychische Gesundheit der Allgemeinbevölkerung zu Zeiten der Covid-19-Pandemie wird in unserem weiteren Beitrag eingegangen.

## Neue Kooperationen und Projekte

Im Leistungssport trat zum Beispiel die Swiss Association of Football Players (SAFP) an uns heran, und getragen durch die klinischen Angebote an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich und der Privatlinik Wyss AG konnte über die SGSPPP für die SAFP-Mitgliedern ein niederschwelliges Beratungsangebot in Zeiten von Covid-19 bereitgestellt werden. Ein Forschungsprojekt, das sportmedizinische und sportpsychiatrische Fragen zu körperlicher und psychischer Gesundheit sowie Leistungsfähigkeit während der Covid-19-Pandemie im Leistungssport adressieren möchte, wurde durch das Universitäre Zentrum für Prävention und Sportmedizin an der Universitätsklinik Balgrist und die

Sportpsychiatrie und -psychotherapie an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich realisiert. Weitere und aktuelle Projektinformationen finden sich unter <https://sgspp.ch/cmfd/forschung/leistungssport/psychische-gesundheit-im-leistungssport-in-zeiten-von-covid-19/>.

## Neue Publikationen

In den *Swiss Archives of Neurology, Psychiatry and Psychotherapy (SANP)* wurde das SGSPPP-Positionspapier «Psychische Gesundheit im Leistungssport» veröffentlicht.<sup>1</sup> Das SGSPPP-Positionspapier «Bewegung, Training und Sport in Prävention und Therapie psychischer Erkrankungen» befindet sich in Vorbereitung und soll im September in *Swiss Sports & Exercise Medicine* 3/2020 publiziert werden, dann zusammen mit weiteren Artikeln zu verschiedenen Themen der Sportpsychiatrie und -psychotherapie. Ebenso im *SANP* wurde eine ausführliche Beschreibung des Zertifikats «Sportpsychiatrische und -psychotherapeutische Basisversorgung» auf Stufe 1 des Curriculums Sportpsychiatrie und -psychotherapie, das die SGSPPP neu seit dem 1. April 2020 anbietet, veröffentlicht.<sup>2</sup> Weitere Informationen zum SGSPPP-Curriculum finden sich unter <https://sgspp.ch/cmfd/curriculum/>.

## Kongressverschiebungen

Der Jubiläumskongress «125 Jahre Schweizerische Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (SGPP)» in Lugano wurde derweil auf den 3.–5. März 2021 verschoben, ebenso wie der «Sports, Medicine and Health Summit (SMHS)» in Hamburg, der nun vom 22.–24. April 2021 stattfinden soll. Ein Datum für das Kongress-Symposium «SMHS meets SGSPPP: Psychische Gesundheit im Leistungssport»

steht noch nicht fest. Bei Redaktionsschluss offen blieb, ob das gemeinsame Symposium von BSC Young Boys, Pro Men-te Sana und der Privatlinik Wyss AG am 3. September 2020 im Stade de Suisse (dann wieder Stadion Wankdorf) stattfinden kann. Aktuelle Informationen zu allen sportpsychiatrischen und -psychotherapeutischen Weiter- und Fortbildungen – in Kliniken und auf Kongressen – finden sich auf der SGSPPP-Homepage [www.sgspp.ch](http://www.sgspp.ch), ebenso wie weitere Informationen und aktuelle Nachrichten zur SGSPPP. ■

Autoren:

Dr. med. **Malte Christian Claussen**

Präsident und

Ressortleiter Erwachsenenpsychiatrie

und -psychotherapie SGSPPP

Leiter Sportpsychiatrie und -psychotherapie

Klinik für Psychiatrie,

Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich und

Privatlinik Wyss AG

Dr. med. **Christian Imboden** EMBA

Vorstandsmitglied und Kassier SGSPPP

Ärztlicher Direktor und

Vorsitzender der Klinikleitung

Privatlinik Wyss AG

Korrespondierender Autor:

Dr. med. **Malte Christian Claussen**E-Mail: [malte.claussen@puk.zh.ch](mailto:malte.claussen@puk.zh.ch) ■19

## Literatur:

- 1 Claussen MC et al.: Schweizerische Gesellschaft für Sportpsychiatrie und -psychotherapie (SGSPPP): Positionspapier – Psychische Gesundheit im Leistungssport. *Swiss Arch Neurol Psychiatr Psychother* 2020  
2 Claussen MC et al.: Schweizerische Gesellschaft für Sportpsychiatrie und -psychotherapie (SGSPPP): Curriculum Sportpsychiatrie und -psychotherapie – Stufe 1. *Swiss Arch Neurol Psychiatr Psychother* 2020